



Darf auf keinem Trip in die Hauptstadt fehlen: Die Jugendfeuerwehr von Jestädt besuchte auch das Brandenburger Tor. Außerdem waren sie in der Feuerwache Tiergarten und entdeckten einen Brand neben dem Hotel. Foto: privat/nh

Jugendfeuerwehr in Berlin

Beim Ausflug in die Bundeshauptstadt entdecken Jestädter auch einen Brand

Die Jugendfeuerwehr Jestädt erlebte bei einem Wochenendausflug nach Berlin spannende Tage in der Bundeshauptstadt. Mit dem Zug fuhren die Jugendlichen mit ihren Betreuern nach Berlin. Untergebracht waren sie vor Ort in einer Jugendherberge unweit des Zentrums.

Am Abend besuchte die Gruppe das Reichstagsgebäude mit der Glaskuppel. Bei den vorherrschenden sommerlichen Temperaturen war dies der optimale Zeitpunkt, denn so konnten sie einen fantastischen Blick über Berlin bei Tageslicht und später nach dem Sonnenuntergang genießen.

Am nächsten Tag wurde

die Hauptstadt an den Hotspots erkundet: East-Side-Gallery, Sony-Center Alexanderplatz. Ein Abstecher zum Fernsehturm durfte auch nicht fehlen, denn man bekommt dort einen ganz anderen Eindruck von Berlin und kann sehen, wie viele Grünflächen es doch in dieser Metropole gibt. Ein weiterer Höhepunkt der Reise waren die Wachsfiguren bei Madame Tussauds. Was dieses Wachsfigurenkabinett so interessant macht, sind die Figuren in Lebensgröße und in ihren einzelnen Szenen, in denen man sich mit ihnen auch fotografieren lassen kann.

Bei einem Wochenendausflug einer Jugendfeuerwehr

darf natürlich das Thema Feuerwehrr auch nicht zu kurz kommen. Die Betreuer konnten einen Besuch bei der Feuerwache Tiergarten organisieren, der dann durch einen Alarm unterbrochen werden musste.

Zurück in der Unterkunft nach etwas Erholungszeit meldete sich eine Teilnehmerin bei den Betreuern, denn sie hatte eine Rauchentwicklung auf einer benachbarten Baustelle festgestellt. Die ganze Gruppe handelte sofort. Ein Jugendlicher und eine Betreuerin begaben sich mit Feuerlöschern zur Baustelle. Die anderen Betreuer setzten einen Notruf ab und die restlichen Gruppenmitglieder

kümmerten sich umeinander. Bis zum Eintreffen der Feuerwehr war der Brand schon größtenteils unter Kontrolle. Die Berliner Feuerwehr löschte den Rest ab und bedankte sich bei der Jugendfeuerwehr aus Nordhessen für ihren Einsatz. So spektakulär endete der Ausflug.

Die Jugendlichen hatten einiges zu berichten zu Hause und die Betreuer lobten abschließend das vorbildliche Verhalten der Jungs und Mädels, insbesondere in der Situation, als der Brand entdeckt wurde. Für die meisten Jugendlichen war dies der erste Besuch in der Hauptstadt, es wird aber sicherlich nicht ihr letzter gewesen sein.